

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#).



## CARE - Newsletter | 1. Juli 2009



Juni 2009: Flüchtling Khan Zada mit seinen Kindern in Pakistan (Foto: CARE/Thomas Schwarz)

### Wie anders sieht doch die Zukunft für die Menschen in Pakistan oder Äthiopien aus...

{AnredeGeehrter},

es stimmt: Wir haben uns in Deutschland immer noch nicht von der Wirtschaftskrise erholt. Kurzarbeit und unsichere Arbeitsplätze machen vielen Menschen Angst vor der Zukunft. Da ist es immer wieder gut, sich in Erinnerung zu rufen, was man doch noch alles hat: ein Dach über dem Kopf, einen reich gedeckten Tisch jeden Tag und das ein oder andere Feierabend-Vergnügen.

Das wird mir auch gerade auf meiner Reise durch Nepal bewusst, wo

» Online spenden

#### So können Sie helfen:

**5 Euro** kostet Spielzeug für Kinder, mit dem sie ihre traumatische Flucht vergessen können.

**15 Euro** kostet die Reinigung von 100 Liter lebensrettendem Trinkwasser für Familien in Not.

Für **32 Euro** kann CARE einer Familie ein komplettes Kochset finanzieren.

**80 Euro** kostet ein Überlebenspaket für eine sechsköpfige Familie für einen Monat (Plastikplane, Kanister, Eimer, Schlafmatten, Decken, Moskitonetze, Waschmittel).

Schicken Sie  
**Zukunft.**  
» Zum Spendenshop



ein zwölfjähriger Bürgerkrieg tiefe Wunden hinterlassen hat. CARE hilft, indem Trainer in Konfliktlösung ausgebildet werden. Wie anders sieht die Zukunft für Menschen hier in Nepal oder auch für die Bevölkerung in Pakistan und Äthiopien aus. Lesen Sie in unserem Newsletter, wie es ihnen im Juni ergangen ist.

Herzliche Grüße aus Nepal



Dr. Wolfgang Jamann

P.S. Übrigens: Auf der CARE-Webseite können Sie selbst einmal testen, wie „arm“ oder "reich" Sie im weltweiten Vergleich sind. Finden Sie es doch einfach [hier](#) heraus!

---

### **Weltflüchtlingstag: Bewegende Bilder aus Pakistan**

Allein in der ersten Hälfte dieses Jahres mussten wieder Millionen Menschen fliehen: vor dem wieder aufgeflammten Bürgerkrieg in Sri Lanka, vor dem Wirbelsturm Aila in Bangladesch und Indien, und vor der Gewalt im Nordwesten Pakistans. CARE ist in allen vier Ländern aktiv, um Menschen auf der Flucht zu helfen. Ein [Kurzfilm](#) auf unserer CARE-Homepage zeigt aktuelle bewegende Bilder aus einem Flüchtlingslager in Pakistan. Und zum Weltflüchtlingstag am 20. Juni gab ein Online-[Dossier](#) den Flüchtlingen ein Gesicht. Zum Beispiel Kahoor, die Ende Mai in Bangladesch vor dem Wirbelsturm Aila floh und dabei nicht nur ihre Heimat, sondern auch eins ihrer Kinder verlor.

**Helfen Sie Menschen, die unverschuldet vor dem Nichts stehen, mit Ihrer [Spende](#)!**

---

### **Äthiopien: Zu schwach zum Essen**

Fatuma Auro schiebt das T-Shirt ihres kleinen Sohnes zurück: Arme dünn wie Streichhölzer hängen schlapp an seinem ausgezehrteten Körper. Eine Krankenschwester drückt Fatuma ein silberfarbenes

---

[Neu: CARE-Jahresbericht 2008](#)

[CARE: Sieger des  
Transparenzpreises 2008](#)

---

[» Online spenden](#)

Päckchen in die Hand: Plumpy Nut, mit Vitaminen und Mineralien angereicherte Erdnusspaste. Die Mutter reißt eine Ecke ab, taucht einen Finger in die Paste und schiebt ihn vorsichtig in den Mund des Jungen. Das Kind ist zu schwach, das Päckchen selbst zu halten. Erst nach einigen Tagen des Aufpäppelns streckt es begierig seine Händchen aus, sobald die Mutter das rettende Päckchen öffnet.

**Weltweit sind 75.000 Kinder unter fünf Jahren lebensbedrohlich unterernährt. Helfen Sie diesen Kindern mit Ihrer **Spende**.**

---

### **WE CARE. Schulaktion Ernährung**

Es sind wieder kreative Ideen gefragt! Die vierte bundesweite WE CARE. Schulaktion dreht sich um Ernährung. Es ist ein Thema, das mittlerweile rund um den Globus von Bedeutung ist. Denn nicht nur in Entwicklungsländern ist Ernährung ein Problem: Auch in Industrieländern sind viele Menschen so falsch ernährt, dass sie krank werden. Sie essen zu viel Fett, Zucker und giftige Zusatzstoffe.



Es lohnt sich also für alle, sich Gedanken über die richtige Ernährung zu machen. Deutschlandweit können sich alle Schüler mit ihren Klassen und Lehrern an der WE CARE. Schulaktion beteiligen. Wie? Das lesen Sie [hier](#).

---

### **Online: CARE bei facebook**

Ab sofort ist CARE Deutschland-Luxemburg mit einer eigenen [Gruppe bei facebook](#) vertreten. Das "social network" hat nach eigenen Angaben mehr als 140 Millionen aktive Nutzer weltweit und ist somit die am häufigsten besuchte Kontaktwebsite. Hier können Sie jetzt direkt mit anderen CARE-Fans in Kontakt treten: Auf der Pinnwand können Besucher Hinweise zu aktuellen Themen rund um die Arbeit von CARE veröffentlichen, persönliche Nachrichten an andere CARE-Fans schicken oder miteinander chatten. Über diese Gruppe werden Fans zudem zu Gruppen und Events von CARE

eingeladen. Außerdem finden Sie hier Hintergrund-Infos und aktuelle Fotos von CARE.

Unterstützen Sie CARE – [werden Sie "Fan"](#).



Machen auch Sie mit: Binden Sie den Schulbanner in Ihre Internetseite ein.

CARE Deutschland-Luxemburg e.V.  
Dreizehnmorgenweg 6, 53175 Bonn  
Tel.: +49 (0)228 97563-0  
Fax: +49 (0)228 97563-51  
[www.care.de](http://www.care.de),  
[info@care.de](mailto:info@care.de)

Spendenkonten:  
Kto-Nr: 4 40 40,  
BLZ: 370 501 98 (Sparkasse KölnBonn)

Kto-Nr: 8 80 80,  
BLZ: 100 900 00 (Berliner Volksbank)

Wenn Sie die eNews nicht mehr beziehen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Dieser Newsletter wird kostenfrei verschickt. Mit freundlicher Unterstützung der optivo GmbH



[Zur CARE Homepage](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)

© 2008 CARE Deutschland-Luxemburg e.V.